Eine BNE mit verschiedenen Bildungszwecken

Wo verorten sie ihren Unterricht und ihr Handeln?

Mögliche theoretische Konfigurationen der Beziehungen zwischen Schulfächern und BNE-Fragen (Roy & Gremaud, 2017, S. 104)

Schema angepasst an Lebrun, Roy, Bousadra & Franc, 2017

II

BNE mit wiedergebender Unterweisung (Szientizismus)

-Hauptzweck: fachbezogen
-Stellung des fachbezogenen Wissens: eindeutig und unbestreitbar
-Rolle der Schulfächer: Ressource, um BNE-Problemstellungen zu erklären und zu lösen
-Angestrebter fachbezogener Lernprozess: Faktenwissen
-Bevorzugtes pädagogisches Setting: auf die Weitergabe ausgerichtet mit impliziter Übernahme einer Haltung oder Konditionierung

I

BNE mit emanzipatorischer Unterweisung (wissenschaftlicher Rationalismus)

- Hauptzweck: fachbezogen
- Stellung des fachbezogenen Wissens : erarbeitet (konstruiert) und ausbaufähig
- Rolle der Schulfächer: Ressourcen, um BNE-Problemstellungen zu analysieren
- Angestrebter fachbezogener Lernprozess: Konzeptwissen, Anwendungswissen und Haltungen
- Bevorzugtes pädagogisches Setting: ausgerichtet auf Abläufe wissenschaftlicher Natur mit Aneignung der Problembearbeitung, der Kontextualisierung, der interdisziplinären Ansätze und der begründeteten Diskussion

Unterweisung

normativ — **reflexiv**

Sozialisierung

III

BNE mit erziehender Sozialisierung (Militantismus/Aktivismus)

- Hauptzweck: ausserschulisch (instrumentell, utilitaristisch und pragmatisch)
- Stellung des fachbezogenen Wissens: fals vorhanden, eindeutig und unbestreitbar
- Rolle der Schulfächer: Ressourcen zur Nutzung oder Veranschaulichung der Einstellungen, Verhaltensweisen oder durchzuführenden Handlungen
- Angestrebter fachbezogener Lernprozess: vorgegebene Einstellungen, Verhaltensweisen und Werte
- Bevorzugtes pädagogisches Setting: Aktionsorientiert (z.B. verbindliches Projekt, welches auf Massnahmen in der Praxis ausgerichtet ist.

IV

BNE mit emanzipatorischer Sozialisierung (Wertphilosophie)

- Hauptzweck: politische Mitwirkung
- Stellung des fachbezogenen Wissens : erarbeitet und ausbaufähig
- Rolle der Schulfächer: Ressourcen zur Förderung der Überlegungen/Stellungsnahmen zu ehtischen Fragen im Zusammenahng mit BNE-Problemstellungen
- Angestrebter fachbezogener Lernprozess: übergeordnete Einstellungen, Verhaltensweisen, Werte, Denkweisen (kreatives, kritisches, reflexives Denken usw.)
- Bevorzugtes pädagogisches Setting: auf die Diskussion von ethischen Fragen ausgerichtet

Beispiel für eine SITUATION / ein THEMA

«Tausende von PET-Flaschen werden täglich weggeworfen».

I. Was bedeutet das?

Interdisziplinäres Fragen, um Wissen ins Spiel zu bringen:

- Warum verwenden wir so viele Flaschen? Was kann man tun, um Material zu sparen? Ist es wirklich "nachhaltig"? (Geographie)
- Welche technischen Prozesse werden eingesetzt, um sie zu transformieren? Ist Tafelwasser gesünder als Leitungswasser? (Wissenschaft)
- Gab es immer schon PET? Wie wurde dies früher gemacht? (Geschichte)
- …

II. PET ist nützlich für die Herstellung neuer Objekte.

- PET verwendet Öl
- «PET-Recycling: eine Aktion zur nachhaltigen Entwicklung!»

III. Verwende deine PET-Flasche wieder!

- Es ist nicht in Ordnung, die Flasche wegzuwerfen!
- …

III. Was kann man tun? Wie?

- Wie handeln? Individuell und/oder kollektiv?
- Die Wahl lassen oder Normen setzen?
- Wie entscheiden?
- …

Folien erstellt von Philippe Jenni